Objekt:	Kometenbecher (?)
Museum:	Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de
Sammlung:	Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem
Inventarnummer:	V 494 366

Beschreibung

Fragmente; transparentes klares Glas, kleine Blasen; Boden etwas hochgestochen, gerundeter Stand, zylindrischer Gefäßkörper; ab dem Boden drei wellenförmige Fadenauflagen mit schrägem Verlauf,
Ansatz mit je einer türkisblauen Beerennuppenauflage, im oberen Gefäßbereich eine umlaufende gekerbte Fadenauflage.

Dieser Bechertyp wird aufgrund seiner Verzierung als Kometenbecher bezeichnet. Drei wellenförmige Fadenauflagen
verlaufen von links unten nach rechts oben zu einem muschelähnlichen Endstück aus. Diese sich im unteren
Becherbereich befindende Verzierung erinnert stark an Kometen. Das Dekor wird in der Regel nach oben durch einen umlaufenden gekerbten Faden begrenzt.
Die zylindrischen, meist hohen Becher aus klarem Glas kommen hauptsächlich in den Niederlanden vor und sind in Deutschland sehr selten.
Bei dem hier vorgestellten Becher sind sowohl die Endstücke der „Kometen“ als auch der dekorbegrenzende umlaufende Faden nicht erhalten. Ein solcher Faden befindet sich jedoch unterhalb des Randes an dem sowohl durch die Glasmasse als auch aufgrund der Größe zugehörigen Randfragment. Drei sehr kleine türkisblaue Beerennuppen am Boden bilden die Basis des Dekors.
Dass es sich bei diesem Becher tatsächlich um einen Kometenbecher handelt, kann nicht mit letzter Sicherheit gesagt werden.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	D (Rand) 9 cm; D (Fuß) 7,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1601-1650
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bier
- Trinkgefäß

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 201